

Tanz und Spaß

Walzerabend der Musikkapelle Bernbeuren

Bernbeuren – Eine durchgehend gut gefüllte Tanzfläche und lustige Einlagen haben den Walzerabend der Musikkapelle Bernbeuren wie immer zu einem vergnüglichen Abend werden lassen. Singende Hausfrauen oder die Hopferauer Prinzengarde ermöglichten für die fleißigen Tänzer Verschnaufpausen, und beim Dorfgeschehen von Benni Kauer und Florian Hipp warteten alle gespannt auf die Geschichten des vergangenen Jahres.

In Gedicht- und Gesangsform wurde beim Walzerabend vom Schneeräumen berichtet, wie die Gemeindearbeiter mit Beschwerden zu kämpfen haben oder wie die Nachbargemeinden froh sein dürfen, Bernbeuren beim Musikausflug oder dem Ab-

wasser als Nachbar zu haben. Zu einer Art Generationskonflikt artete danach ein Gespräch zwischen Jung und Alt aus – in diesem Fall von Franz Seelos und Arthur Keck –, denn wie erklärt man der Jugend von heute eine Schreibmaschine ohne Akku oder Bildschirm?

Höchste Konzentration war außerdem bei der rhythmischen Darbietung von Andreas Müller, Moritz Bartsch, Markus Thieme, Raphael Hurm und Philipp Schuster gefragt: Mit Werkzeugkästen und einem Spind, ließen es die Musiker richtig krachen. Die rund 250 Gäste dankten der Blaskapelle den abwechslungsreichen Abend mit viel Applaus und tanzten bis spät in die Nacht.

KATHRIN ZILLENBIEHLER



Volle Tanzfläche: Zu den Stücken der Musikkapelle Bernbeuren wurde beim Walzerabend bis tief in die Nacht getanzt. ZIL

Grundsoliden Ingenrieder Haushalt abgeseget

Über 200 Seiten Zahlen und Tabellen: Das ist der Haushaltsplan der Gemeinde Ingenried für das laufende Jahr.

VON CHRISTINE WÖLFLE

Ingenried – Manch ein Ingenrieder Gemeinderat hatte angesichts von über 200 Seiten Zahlen und Fakten im Ingenrieder Haushalt

plan vorzustellen, der dann einstimmig abgeseget wurde.

Der Grund: Es handelt sich um einen grundsoliden Haushalt, der keine neuen Kreditaufnahmen, dafür aber eine Schuldentilgung von rund 62 000 Euro vorsieht, und der gewisse Puffer an den richtigen Stellen beinhaltet. Der Gesamthaushalt der Gemeinde Ingenried beläuft sich



vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt viel Luft für Investitionen lassen.

Den Löwenanteil dabei nimmt der Dorfladen in Ingenried ein, der mit knapp 770 000 Euro zu Buche schlägt. Darin sind beispielsweise die Kosten für den Um-

in Ingenried etwa 60 000 Euro in die Hand nehmen müssen, wobei der Einbau eines Spiralsiebs hier schon mit 41 000 Euro zu Buche schlägt. Auch eine Zuführung an die Sparrate des Windrads mit 64 000 Euro ist im 1,6 Millionen-Euro-Vermögenshaus-

Dienhausen
Versammlung
Jagdgenosse

Zur Jagdversammlung die Mitglieder